

Schriftliche Bewerbung

Checkliste

Foto

Grundlagen

Bilder sind wie schnelle Schüsse ins Gehirn! Bilder beeinflussen unsere Entscheidungen oft stärker als Texte oder Zahlen. Das Bewerbungsfoto spielt deshalb eine nicht zu unterschätzende Rolle im Entscheidungsprozess. „Bilder werden als Wirklichkeit wahrgenommen – die Sprache als verschlüsseltes Konstrukt!“ Das Foto wird meist als Erstes unter die Lupe genommen und Personalverantwortliche bilden sich in Sekunden ein (Vor-)Urteil über Sie.

Checkliste

Folgende Aspekte sind bei einem professionellen Bewerbungsfoto zu beachten:

- Aktualität: neueres Foto (nicht älter als 2 bis 3 Jahre)
- Grösse: Minimum Passfoto-Format (5,5 cm x 4 cm), Maximum Postkarten-Grösse (15 cm x 10,5 cm)
- Qualität: professionelle Fotos wirken wesentlich professioneller; Automatenfotos sind als solche oft erkennbar! Scheuen Sie Weg und Kosten für ein Fotostudio nicht!
- Sujet: Familienfotos für Bewerbungszwecke sind eher unüblich und wirken nicht professionell bzw. oft sogar merkwürdig. Freizeit-Sujets sind ebenfalls nicht geeignet.
- Farbe: Das Bewerbungsfoto kann entweder schwarzweiss oder farbig sein. Finden Sie heraus, ob Sie ein Typ sind, der bei Schwarzweiss oder bei Farbe besser zur Geltung kommt. Wenn Sie ein Typ mit blasser Hautfarbe sind, sollte der Hintergrund dunkler und kräftiger sein. Umgekehrt gilt: Wenn Sie sehr dunkle Haare bzw. Haut haben, sollten Sie einen helleren Hintergrund bevorzugen.
- Fokus: Ein Brustbild ist besser als ein Ganzfoto. Vermeiden Sie übertriebene Posen. Lächeln ist „erlaubt“!
- Outfit: Genauso wichtig wie die Aufmachung des Fotos ist Ihre Kleidung und Ihre Frisur auf dem Bild. Kleiden Sie sich wie für ein Vorstellungsgespräch und gehen Sie vorher evtl. zum Coiffeur!
- Rückseite: Auf die Rückseite des Fotos die volle Adresse schreiben, damit es Ihrer Bewerbung zugeordnet werden kann. Besser ist es, wenn Sie das Foto auf Ihren Lebenslauf kleben.

- Positionierung: Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Ihr Bewerbungsfoto zu plazieren. Kleben Sie es entweder auf ein Deckblatt oder oben rechts auf den Lebenslauf. Verwenden Sie nie Heft- oder Büroklammern zum Fixieren Ihres Bewerbungsbildes.

Experten-Tipps

Für die Bewerbungsunterlagen kommt nur ein professionelles Foto in Frage!

Versetzen Sie sich in die Lage des Entscheiders und beurteilen Sie Ihr Foto aus dieser Optik. Zeigen Sie es anderen Menschen und fragen Sie sie, ob das Bild Ihre Persönlichkeit bestmöglich zeigt!